



Sammlung Theaterzettel

Die Doppelverheirateten

Scribe, Eugène

1841-04-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 90. — Freitag, den 23^{ten} April, 1841. 32.

772.

Adrian van Ostade.

Oper in 1 Acte, von Treitschke. Musik von Weigl.

Ostade, Maler	Herr Brassin.
Cajus, Doctor der Rechtsgelahrtheit	Herr Becker.
Marie, seine Mündel	Mlle. Eder.
Paul, Ostadens Farbenreiber	Herr Freund.

Die Handlung geschieht in einem Dorfe, nahe bei Rotterdam, im Jahr 1642.

1492.

Vorher:

3.

Die Doppeltverheiratheten.

Lustspiel in 1 Acte, nach dem Französischen, von Angely.

Baron Adolph von Hohenholz	Herr Bauer.
Elise, seine Gemahlin	Mlle. Heusser.
Ringelrein, Steuereinnnehmer	Herr Hausmann.
Agathe, seine Frau	Mlle. Kinkel.
Mamsell Gertrude Weidenstrauch, Elisen's frühere Erzieherin	Frau v. Busch.
Wilhelm, ein Bediener	Herr Sanson.

Ort der Handlung: Ein Landgut der Frau von Hohenholz.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasse gedffnet 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. s. w.

Krank: Hr. Härtinger. — Hr. Werth. — Mlle. Louise Beauval. —
Hr. Beauval Sohn.
Beurlaubt: Mlle. Löwe. —

Sonntag, den 25. April (neu einstudirt): „Macbeth.“ Tra-
gödie in 5 Abtheilungen, nach Shakespeare, von Schiller.